# Genießt mit uns den Rückblick auf die 4. SÄCHSISCHEN KULTURTAGE















Jens Langhof

1. Vorsitzender des

Landesverbandes

der Gehörlosen

Sachsen e.V

Zum vierten Mal fanden in Sachsen die Kulturtage der Gehörlosen statt. Sie wurden vom 23. bis 25. September 2011 in Dresden durchgeführt und standen unter dem Motto "Gehörlosenkultur – Grundlage unserer Identität".

Die Kulturtage 2011 waren ein herausragendes Ereignis für den Landesverband und natürlich auch für alle Besucher. Denn aufgrund der täglichen Kommunikationsprobleme für uns Gehörlose stellte diese Veranstaltung eine informative und kulturelle Bereicherung für jeden Einzelnen dar. In persönlichen Gesprächen konnte zudem zwanglos in Gebärdensprache kommuniziert und Erfahrungen ausgetauscht werden.

Der Landesverband organisierte die Veranstaltung und gestaltete das Programm wie gewohnt barrierefrei. Gefördert wurden die Kulturtage vom Freistaat Sachsen, wobei Staatsministerin Christine Clauß die Schirmherrschaft übernahm. Etwa 300 Interessenten aus nah und fern folgten der Einladung und erlebten an den drei Tagen ein buntes Programm.

Gleichzeitig gab es einen weiteren Grund zum Feiern: Der Landesverband der Gehörlosen Sachsen e.V. kann nun auf 111 Jahre zurückblicken. Beim großen Galaabend wurde das Jubiläum in einem beeindruckenden Ambiente gebührend gefeiert.

Ich möchte die Gelegenheit nutzen, um mich gebührend bei den Organisatoren und Helfern für ihr unermüdliches Engagement zu bedanken. Zudem danke ich den verschiedenen Künstlern, die die Veranstaltung erst lebendig gemacht haben. Und natürlich freue ich mich über die zahlreichen Gäste, die die Kulturtage besucht und somit zu einem unvergesslichen Ereignis gemacht haben.





### Freitag (23.09.2011) - Eröffnungsveranstaltung

Die Tagesveranstaltungen fanden auf dem Gelände der Technischen Universität Dresden statt.









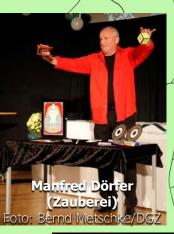


#### Freitag (23.09.2011) - Eröffnungsveranstaltung

Zur Eröffnungsveranstaltung am Freitag wurde ein Grußwort der Staatministerin Christine Clauß von Sigrid Garte (Vorstandsmitglied des Landesverbandes) verlesen und anschließend Eröffnungsreden von Stephan Pöhler (Beauftragter der Sächsischen Staatsregierung für die Belange von Menschen mit Behinderung), Sylvia Müller (Beauftragte für Menschen mit Behinderungen der Landeshauptstadt Dresden) und Jens Langhof (1. Vorsitzender des Landesverbandes) gehalten. Der Abend wurde durch verschiedene künstlerische Darbietungen bereichert.



















#### Freitag (23.09.2011) - Eröffnungsveranstaltung

Anschließend konnten sich die geladenen Gäste durch die Künstlerausstellung führen lassen. Der Abend fand mit einem Film über die drei Sächsischen Kulturtage der Vergangenheit einen wunderbaren Abschluss.















#### Samstag (24.09.2011) - Politikerforum

Der Samstag startete mit dem Politikerforum zum Thema "Kommunikation Gehörloser – Dolmetscherfinanzierung" unter Moderation von Martin Domke. Zwischen den Podiumsteilnehmern Elke Herrmann (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), Hanka Kliese (SPD), Horst Wehner (DIE LINKE), Rudi Sailer (1. Vorsitzender des Deutschen Gehörlosen-Bundes) und Jens Langhof herrschte Einigkeit, dass die Bedingungen für Gehörlose und deren ganzheitliche Teilhabe am gesellschaftlichen Leben weiterhin verbessert werden muss.

















#### Samstag (24.09.2011) - Referate

Gegen Mittag hielt Thomas Geißler (gehörlos) sein Referat "Deaf Studies eröffnet neue Horizonte". Er stellte vor allem dar, dass taube und hörende Menschen eine grundsätzlich unterschiedliche Sicht auf die Taubenkultur und -gemeinschaft haben. Anschließend referierten Prof. Dr. Claudia Becker (hörend) und Reiner Griebel (gehörlos) zum Thema "Erzählkultur in der Gehörlosengemeinschaft". Beide verdeutlichten, welchen hohen Stellenwert das Erzählen von Geschichten in der Gehörlosenkultur hat.







### Samstag (24.09.2011) - Künstlerausstellungen und -darbietungen

Eine Gruppe von Schülern der Dresdner Gehörlosenschule hatte speziell für die Kulturtage ein Gebärdensprachpoesie-Stück einstudiert und zeigte dieses zwischen den beiden Referaten am Samstag. Zudem zeigten zwei gehörlose Jugendliche mit ihrem selbst gedrehten Dornröschenfilm und eine Trommelgruppe mit ausgewählten Stücken ihr Können.







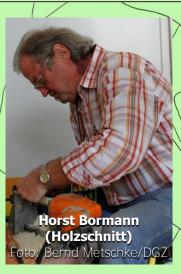




### Samstag (24.09.2011) - Künstlerausstellungen und -darbietungen

Während des abwechslungsreichen Veranstaltungsprogramms konnten die Besucher auch an Führungen durch die Künstlerausstellung teilnehmen oder diese selbst erkunden. In den Ausstellungen konnten Fotografien, Malerei, Keramik-, Holzschnitt- und Klöppel-Kunst sächsischer Künstler sowie eine Modeleisenbahn bestaunt werden.















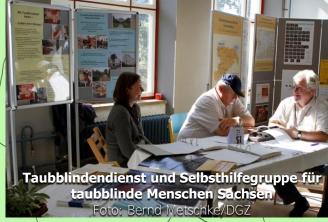
#### Samstag (24.09.2011) - Informationsstände

Auch Informationsstände von gehörlosenspezifischen Institutionen und Unternehmen waren vertreten. Eine Kinderbetreuung voller Zauberei, Bastelei und Spiel wurde ganztägig angeboten.





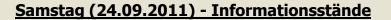












... und weitere Informationsstände.













### <u>Samstag (24.09.2011) - Galaabend</u>

Mit der Veranstaltung am Samstagabend im Ballhaus Watzke wurde neben den 4. Sächsischen Kulturtagen auch das 111jährige Jubiläum des Landesverbandes, gegründet als Sächsischer Taubstummenbund, gefeiert. August der Starke (Matthias Mauersberger) und Gräfin Cosel (Katina Mauersberger) führten mit ihrem Zeremonienmeister (Matthias Mauersberger) mit Esprit und Witz durch das Programm.







#### <u>Samstag (24.09.2011) - Galaabend</u>

Neben dem wunderschönen historischen Ballsaal zeichnete sich der Abend durch ein abwechslungsreiches Programm aus. So konnten die Gäste eine Zaubershow, den orientalischen Schleiertanz...













#### Samstag (24.09.2011) - Galaabend

... und vieles mehr genießen.











### Samstag (24.09.2011) - Galaabend

Außerdem wurde eine Modenschau außergewöhnlich künstlerischer geboten. Eine Lasershow mit passender Musik rundete das Programm ab.









### Sonntag (25.09.2011) - Innenstadt Dresden

Das Programm des letzten Veranstaltungstages begann mit einem Gottesdienst unter dem Motto "Blick in den Spiegel" mit Pfarrer Fourestier und verschiedenen Mitwirkenden.

Danach fand ein kleiner gebärdensprachlicher Austausch in der Dreikönigskirche statt.











#### Sonntag (25.09.2011) - Innenstadt Dresden

Anschließend konnten die Besucher zum Frühshoppen in das Gehörlosenzentrum Dresden einkehren oder an einer Stadtführung zur historischen Altstadt Dresdens mit Besichtigung der Frauenkirche teilnehmen.









